



Tag der Berufe

Auf unserer Sonderseite präsentieren sich Firmen mit ihrem Ausbildungsprogramm und freien Stellen. ►Seite 4 und 5

BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG
WALLDORF – WIESLOCH

AUSGABE 6728 WWW.BAZ-MEDIEN.DE 30./31. JANUAR 2026

IHRE NEUEN TV-SESSEL WARTEN!

GROSSES KÜCHENSTUDIO

FUG MÖBELMARKT
Füg Möbelmarkt GmbH
Adackerstr.10, 76669 Bad Schönborn
07253/7102, info@moebel-fueg.de
www.moebel-fueg.de

NUSSLOCH – ST. LEON-ROT – RAUENBERG – MALSCH – DIELHEIM – MÜHLHAUSEN



Heute mit ALDI meine Woche

ALLES AUS EINER HAND

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Gipser- & Stuckateurarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbauarbeiten
- Kreative Wandgestaltung

SHOWROOM UND LAGER
Scheffelstr. 30
68723 Schwetzingen
Tel. 06202 / 95 48 110

MARCEL WEIXLER
MALERMEISTERBETRIEB
www.malerbetrieb-weixler.de

„Der Wald ist unser Verbündeter“

GEMEINDERAT WALLDORF: Forstbetriebsplan 2026 einstimmig beschlossen.

Waldorf. „Für uns war der vergnogene Juli Gold wert“, sagt Forstbezirksleiter Philipp Schweigler mit Blick auf die Walddorfer Wälder und deren Entwicklung im vergangenen Jahr. Denn der Zustand des Waldes hänge immer auch von der jeweiligen Witterung ab. Gleichzeitig seien jedoch gerade in den älteren Beständen die Folgeschäden der extremen Trockenjahre deutlich spürbar. Der Klimawandel präge den Wald massiv. Die einzelnen Baumarten seien davon sehr unterschiedlich betroffen – „die Eiche hält das am besten aus“.

Gemeinsam mit Revierförster Achim Freund stellte Schweigler dem Gemeinderat den Forstbetriebsplan für 2026 vor, dem das Gremium einstimmig zustimmte. Das Defizit für die Stadt wird voraussichtlich rund 290.000 Euro betragen.

Schweigler ging unter anderem auf den Holzeinschlag ein, der im vergangenen Jahr mit rund 2.800 Festmetern in Walddorfer Wäldern erfolgte, in denen eine hohe Absterberate bei noch ausreichender Holzqualität festgestellt worden war. „Das wird 2026 ähnlich weitergehen“, kündigte er die Fortsetzung der Ernte stark geschädigter Bäume an.

Die Neuanpflanzungen hätten den Sommer gut überstanden, berichtete Schweigler, auch weil zusätzlich bewässert worden sei. Dafür habe der Forst eine mobile Bewässerungseinheit mit einem 6.000-Liter-Tank angeschafft. Außerdem sei im Bereich Reilingen Eck ein Feuerlöschbrunnen errichtet worden, um im Fall eines Waldbrandes ausreichend Löschwasser zur Verfügung zu haben. Der Brunnen könne bei Bedarf auch für die

Kulturbewässerung genutzt werden.

Roter Bruch: Großprojekt für die Zukunft des Waldes

Ein Schwerpunkt für neue Kulturen ist die 2,4 Hektar große Neuanpflanzung im Roter Bruch, angrenzend an den forstlichen Stützpunkt Leimengrube. Dort sollen mehr als 17.000 Bäume und 300 Sträucher gepflanzt werden, darunter zahlreiche klimaresiliente Arten. „Die Einbringung wärmetoleranter Baumarten funktioniert“, erklärte Schweigler mit Blick auf Flaum- und Zerreiche oder Walnuss. Diese würden auch gezielt in die durch die Entnahme geschädigter Bäume entstandenen Lücken gesetzt. Ziel sei es, „ein Netz stabiler Baumarten auf vielen Kernflächen“ zu schaffen.

Der Forstbezirksleiter berichtete zudem über Aktivitäten

im Naturschutz, etwa die Waldweide oder die Pflege der Sandrasenflächen am Maulbeerbuckel, die künftig ebenfalls vom Forst übernommen wird. Darüber hinaus verwies er auf mehr als 140 Veranstaltungen der Waldpädagogik, darunter Führungen, Exkursionen und Vorträge, mit denen über 3.600 Kinder und Erwachsene erreicht wurden.

Revierförster Achim Freund gab ergänzend einen Rückblick auf die Verleihung des Waldmachers-Awards durch das Technikum Laubholz. Ausgezeichnet wurde die seit über 20 Jahren bestehende intensive Zusammenarbeit des Forsts mit der Sambugaschule.

Bürgermeister Matthias Renschler dankte den Forstleuten für die gute Zusammenarbeit und insbesondere „für die wertvolle Arbeit mit der Sambugaschule“.

Wanderung am 8. Februar

Wiesloch. Der Odenwaldklub zurück. Treffpunkt ist um Wiesloch lädt am 8. Februar zu einer zwölf Kilometer langen Rundwanderung ein. Die Strecke führt durch das Gelände des PZN, am Nußlocher Steinbruch vorbei nach Baiertal und

zurück. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz des PZN, Heidelberger Straße 1A. Infos und Anmeldung bei Ilse Beckert unter der Telefonnummer 06224/ 5 25 65.

Programmanforderung!

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 9–12:30 Uhr sowie Mo. und Do. 15–18 Uhr

Ulrich Ruppenstein, Schanzenstr. 10, 68753 Waghäusel
Tel. 07254-8468, E-Mail kontakt@ruppenstein.net

TAGESFAHRTEN 2026

Mi. 18.03.	Zurück in die 70er – das Duo Players in der Besenhex, incl. Mittagessen, Getränke u. musikalische Unterhaltung	59,-
Fr. 27.03.	Mandelblütenfahrt – heute geht's in die Pfalz, incl. Reiseleitung und Mittagessen	59,-
Sa. 21.03.	Ostermarkt St. Wendel – hier ist der Osterhase zuhause!	39,-
Do. 26.03.	Schlachtfest in Talheim – und Kurpark Bad Rappenau, incl. Schlachtfestessen	49,-
Mi. 15.04.	Ostermarkt Colmar – Ostern im Elsass erleben, Mittagspause in Rastatt	39,-
Fr. 17.04.	Kennenlernfahrt – mit kleiner Elsassrundfahrt, inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen	39,-
Sa. 18.04.	Einkaufen im Outlet Zweibrücken – vier Stunden Aufenthalt, incl. Abendessen	49,-
Do. 30.04.	Frühlingsfahrt nach Ludwigsburg – mit Osterfeier, incl. 4-Gang-Menü und Eintritt Schlosspark	67,-
So. 03.05.	Apfelblüte u. Meerettich-Essen in Urloffen, danach Freizeit in Baden-Baden, incl. Mittagessen	57,-
Mi. 06.05.	Zur Spargelzeit in die Besenhex – und nach Bad Wimpfen, incl. Mittagessen vom Buffet und Getränke	59,-
So. 10.05.	Muttertagfahrt – ein schöner Tag im Elsass, incl. Muttertagsmenü und Petit-Train-Fahrt	59,-
So. 10.05.	Am Muttertag Trachtenumzug – Triberger Schinkenfest, lokale Spezialitäten, Musik und jede Menge Spaß	39,-
Sa. 16.05.	Nahetal – und Planwagenfahrt in Kirschroth, incl. Planwagenfahrt mit Weinprobe, Kuchen, Brötchen, Traubensaft, Wasser	49,-
Sa. 30.05.	Insel Mainau – Blumeninsel am Bodensee, incl. 5 Stunden Eintritt Mainau	69,-
So. 31.05.	Bauern-, Handwerker- und Winzermarkt – in St. Wendel, Schlemmen und Schlemmen	49,-
Fr. 05.06.	Colmar – das hübsche Städtchen im Elsass, incl. geführter Stadtrundgang	44,-
Mo. 08.06.	Geyss in Andernach – Schifffahrt und Stadtbummel, incl. Informationsfilm u. Schifffahrt	60,-
Mi. 10.06.	Tütsche und Freiburg – der schöne Elsasswald, incl. Schiffsrundfahrt	69,-
Sa. 13.06.	Insel Mainau – Blumeninsel am Bodensee, incl. 5 Stunden Eintritt Mainau	69,-
Do. 25.06.	Moselfahrt – Bernkastel-Kues, incl. Schifffahrt und Weinprobe	59,-
Di. 30.06.	Landesgartenschau – Ellwangen wird zum blühenden Paradies, incl. Eintritt	66,-
Mi. 01.07.	Hildegard von Bingen – und der Rhein bis zur Loreley, incl. Vortrag u. Mittagsbuffet	62,-
Do. 16.07.	Schokomanufaktur und Petit Train in Ribeauville, incl. Train-Fahrt und Schokoladen-Wein-Kurs	54,-

MEHRTAGESFAHRTEN 2026

4.T. 09.-12.03.	Harz – Vorsaisonangebot! incl. Schmalspurbahnfahrt, Köhler, Stabkirche ****H.	460,-
15.T. 28.3.-11.4.	Kur- und Erholungsreise Kolberg an der Ostsee – incl. 40 Behandlungen u. 2 Tagesausflüge ****H.	1195,-
4.T. 26.-29.04.	Tulpenblüte in Holland – Amsterdam, Keukenhof uvm., incl. aller Eintritts- und Schiffsfahrtskosten ****H.	690,-
5.T. 04.-08.05.	Wörthersee – incl. Schifffahrt, Ausflug Italien und Slowenien, Burg Hochosterwitz ****H.	725,-
5.T. 11.-15.05.	Italienische Adria incl. Pastakochkurs, Rimini, San Marino, Sannio, Tanzabend ****H.	1730,-
5.T. 15.-19.06.	Tirol – Zillertal, Hinterbrunn, Innsbruck, Granada, Achensee, incl. Glasbläser, Grillabend ****H.	730,-
5.T. 22.-26.06.	Venedig und Venedig – Treviso, Bassano del Grappa, incl. Schifffahrt Venedig ****H.	755,-
5.T. 07.-11.07.	Wien-Wachau-Neusiedler See incl. Stadtrundfahrt Wien, Pferdekutschfahrt, Schifffahrt, Heurigen-Abend mit Musik ****H.	695,-

über 50 Jahre

Zustiege: Walldorf Bahnhof West · Schwetzingen Bahnhof · Hockenheim Bahnhof · Waghäusel Betriebshof

Bei uns sind viele Leistungen inclusive: z.B. tägliche Rundfahrten, Halbpension, Schiffsfahrten, Eintrittsgelder, Reisekrutrecht bei Krankheit usw.

Familienunternehmen – alle Fahrten werden durchgeführt!

Bequem reisen in 4 Kronen Reisebussen mit 81 cm Sitzabstand!

Wagner-tours seit 1977

Einladung zum Tag der Reiseverführung

am 8. Februar 2026 von 11-17 Uhr in der Dr. Sieber Halle in Sinsheim

Freuen Sie sich auf spannende und inspirierende Reisevorträge, nette Gespräche und attraktive Rabatte auf unsere Mehrtagesreisen 2026.

Nutzen Sie unseren bequemen Shuttle Service.

Alle Informationen zu Zeiten und Haltestellen finden Sie auf www.wagner-tours.de

Für Ihr leibliche Wohl sorgt die Freiwillige Feuerwehr Hilsbach

Wagner-tours

Inhaber Manfred Wagner

Burgenackerstr. 9
74889 Sinsheim-Hilsbach
Tel.: 07260-524

www.wagner-tours.de
info@wagner-tours.de

WIR KAUFEN AN:

Gold- & Silberschmuck

Zahngold (auch mit Zähnen)

Luxusuhren

Goldbarren

Goldmünzen

Silbermünzen & Barren

Silberbesteck

Zinn

Erbschaft

FAIR - SERIÖS - FREUNDLICH

Nutzen Sie den hohen Goldkurs zu Tages-Höchstpreisen...!

Gerne können Sie auch außerhalb der Geschäftszeiten einen Termin vereinbaren für eine kostenlose Bewertung ihrer Erb- oder Edelmetalle.

JUWELIER RITZHaupt

Hauptstr. 12
69190 Walldorf

Tel.: 06227/3231
Mail: info@juwelier-ritzhaupt.de
www.juwelier-ritzhaupt.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 10 - 13 Uhr

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 3 92 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

- Polizei
110
- Feuerwehr/Rettungsdienst
112
- Einheitliche Behördennummer
115
- Ärztlicher Notfalldienst
116 117
- Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl/192 92
- Zahnärztlicher Notdienst
06221/ 354 4917
- Augenärztlicher Notdienst
0180/ 606 2211
- Giftnotruf Freiburg
0761/ 192 40
- Kinder-und Jugendtelefon
0800/ 111 0333
- Opfernotruf
01803/ 343 434
- Telefonseelsorge
0800/ 111 0111
- Malteser Hilfsdienst
06222/ 922 50
- Technischer Notdienst Bauhof
0152/ 389 014 52
- Stadtwerke Walldorf
06227/ 828 80

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **08 00 / 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Christina Rink
Telefon: 0621/ 392 2814
E-Mail: crink@haas-publishing.de



Warum Politiker manchmal bessere Comedians sind und alkoholfreier Wein nicht immer die beste Idee: Chako Habekost zeigt es am 6. März live in der halle02. BILD: FELIX GRÄDLER/HALLE02

Kabarett mit pfälzischem Dialekt und Musik

ONE-MAN-SHOW: Chako Habekost ist am 6. März in Heidelberg zu Gast.

Heidelberg. Am 6. März präsentiert der Kabarettist Chako Habekost seine aktuelle One-Man-Show in der halle02 in Heidelberg. Bei seinem einzigen Gastspiel in der Stadt verbindet Habekost pfälzischen Dialekt, musikalische Elemente und gesellschaftspolitische Beobachtungen zu einem pointierten Bühnenabend. In seinem Programm nimmt er aktuelle Zeiterscheinungen, Hypes und Shitstorms unter die Lupe und betrachtet sie

aus der Perspektive des naturcoolen (Kur-)Pfälzers. Dabei wird humorvoll erläutert, warum pfälzische Schimpfwörter oft kreativer sind, Politiker:innen manchmal die besseren Comedians abgeben oder alkoholfreier Wein nicht immer die beste Idee ist. Zwischen Pfälzer Tapas, Wirtschaftskrise, veganer Leberwurst, Bodyshaming und Dubbeglas-Tattoos entsteht ein Abend, der philosophisch-luschiedisch, unartig-mundartig und vor allem äußerst unterhaltsam ist.

Die halle02 in Heidelberg bietet seit 2002 eine innovative Veranstaltungstätte für Konzerte, Festivals und kulturelle Events aus den Bereichen Musik, Kunst und Kultur. Mit ihrem vielseitigen Programm schafft die halle02 ein einzigartiges Erlebnis für Musikliebhaber:innen und Kulturfans aus der Region und darüber hinaus. red

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Veranstaltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zuständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Christina Rink
crink@haas-publishing.de

Oh, wie schön ist Panama!

FAMILIENMUSICAL MIT LIVE-MUSIK

Wiesloch. Am Sonntag, 1. März, um 15 Uhr können kleine und große Janosch-Fans mit dem kleinen Tiger und dem kleinen Bären auf eine fantastische Reise gehen, um das Glück zu finden. Mit „Oh, wie schön ist Panama!“ schuf Kultautor Janosch vor mehr als 40 Jahren einen zeitlosen Kinderbuchklassiker, der nun als spannendes Musical mit Live-Musik auf der Staufersaalbühne im Palatin gastiert.

Der kleine Tiger und der kleine Bär machen sich mit der Tigerente im Gepäck auf eine abenteuerliche Reise um die Welt. Sie begegnen vielen Tieren, darunter dem Reiseesel Mallorca, dem Affen Bong und einer ziemlich verrückten Kuhherde, die sie nach dem Weg fragen. Auf ihrer Reise stürzen sie von einer Brücke und stranden im Sturm auf einer einsamen Insel. Dabei entdecken die

beiden, worauf es im Leben wirklich ankommt.

Die turbulente Musicaladaption von Autor und Regisseur Florian Schmidt sowie Komponist Reinhold Hoffmann bringt die amüsante und zugleich philosophische Geschichte über Freundschaft, Fernweh und Freiheit als interaktives Singpiel nach Wiesloch.

Tickets gibt es an der Theaterkasse des Palatin (Hotelrezeption), online unter www.palatin.de oder telefonisch unter der Nummer 06222/ 58 26 40. Die Theaterkasse ist donnerstags von 10 bis 19 Uhr sowie Freitag bis Sonntag von 15 bis 19 Uhr geöffnet. Zusätzlich steht das Kultur-Team donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr an der Abendkasse (Eingang Veranstaltungsbereich) persönlich für Fragen und Ticketkäufe zur Verfügung. red



Kleine und große Weltenbummler entdecken das Glück am 1. März im Palatin. BILD: KÜSS DIE HAND FILMPRODUKTION

Abenteuer Technik für kleine Entdecker

AUSFLUGSTIPP: Kids Days in den Technik Museen Sinsheim Speyer mit kindgerechter Führung und Dokumentarfilm.

Sinsheim/Speyer. Ein Tag mal anders: Technik fasziniert besonders die kleinen Besucher. Riesige Flugzeuge, mächtige Lokomotiven, ein echtes Space Shuttle und viele weitere Highlights machen den Museumsbesuch zu einem besonderen Erlebnis. Von Januar bis November können Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren beim Kids Day in den Technik Museen Sinsheim Speyer einen unvergesslichen Tag rund um Technik, Fortbewegung und Entdeckung erleben. Während die Eltern die Museumshallen erkunden, begeben sich die Kinder in einer kleinen Gruppe auf eine spannende Reise durch die Welt der Technik, betreut und begleitet von einer erfahrenen Mitarbeiterin des Museums. Die genauen Termine, weitere Informationen sowie Anmeldemöglichkeiten sind online zu finden: Technik Museum Sinsheim: <https://sinsheim.technik-museum.de/de/kids-day> und Technik Museum Speyer: <https://speyer.technik-museum.de/de/kids-day>. Bei einer kindgerechten Führung erfahren die jungen Entdecker, wie schnell die Concorde war, wie Seeleute in U-Booten lebten oder wie ein echtes Stück Mondgestein aussieht.



Bei einer kindgerechten Führung erfahren die jungen Entdecker, wie schnell die Concorde war, wie Seeleute in U-Booten lebten oder wie ein echtes Stück Mondgestein aussieht. BILD: TECHNIK MUSEEN SINSHIEM SPEYER

Beim gemeinsamen Mittagessen, bei dem die Kinder zwischen Chicken Nuggets mit Pommes oder Spaghetti mit Tomatensauce wählen können, werden neue Kräfte getankt, bevor der Entdeckungstag weitergeht.

In den IMAX-Kinos geht es anschließend auf große Fahrt, wahlweise ins Weltall oder in die Tiefsee. So werden Wissen und Staunen auf eindrucksvolle Weise miteinander verbunden.

Das Kids-Day-Paket umfasst den Museumseintritt, einen Dokumentarfilm im IMAX-Kino, eine kindgerechte Führung, das Mittagessen inklusive Getränk sowie die durchgehende Betreuung. Zum Abschluss erhält jedes Kind ein kleines Geschenk als Erinnerung. Hinter dem Programm steht ein klarer Auftrag des Museumsvereins: Die Technik von gestern für die Generation von morgen zu bewahren und erlebbar zu machen. Denn die kleinen Entdecker von heute sind die Piloten, Rennfahrer oder Wissenschaftler von morgen.

Mit dem Kids Day gehen die Technik Museen gezielt in diese Richtung. Sie fördern den Entdeckergeist und bieten ein Erlebnis, das Technik spielerisch begreifbar macht. Gleichzeitig haben die Eltern die Gewissheit, dass ihr Nachwuchs bestens aufgehoben ist. red



Unkomplizierte Hündin sucht ein Zuhause

Odenwald/Bergstraße.. Der Verein Tiere in Not Odenwald sucht ein Zuhause für Riecke. Riecke ist eine wunderschöne und große Hündin, die im Februar 2024 geboren wurde. Die ersten Schritte an der Leine hat sie schon gemeistert und für gut empfunden. Durch den Hof von Tieren in

Not Odenwald läuft Riecke aufrecht und mit wedelnder Rute. Die Hündin mag den Körperkontakt zu Menschen und lebt im Tierheim in der Hundegruppe. red/BILD: TINO Wer Riecke kennenlernen möchte, bekommt Infos unter der Telefonnummer 06063/ 93 98 48 oder auf www.tiere-in-not-odenwald.de

Neue Termine der Wieslocher Frauen

Wiesloch. Die Wieslocher Frauen treffen sich im Februar zu mehreren gemeinsamen Veranstaltungen. Den Auftakt bildet am Mittwoch, 4. Februar, um 19 Uhr ein Stammtisch im Friedrichshof in der Hauptstraße 68. Am Mittwoch, 11. Februar, folgt um 14.30 Uhr der Mittwochstreff im Café Behr am Rathaus. Am Samstag, 14. Februar, nehmen die Wieslocher Frauen um 11.11 Uhr an der Rathäuserstürmung teil, bevor sie sich um 13.31 Uhr am Umzug in Frauenweiler beteiligen. Den Abschluss bildet am Montag, 16. Februar, um 19 Uhr ein Kreativabend in der Mensa der Schillerschule. *red*

Radreiseabend am 9. Februar

Wiesloch/Walldorf. Die ADFC-Ortsgruppe Wiesloch/Walldorf lädt herzlich zu einem Radreiseabend am Montag, 9. Februar, um 19.30 Uhr in das Palatin Restaurant, Ringstraße 17-19, 69168 Wiesloch, ein.

An diesem Abend können die Besucher virtuell an spannenden Radreisen der ADFC-Mitglieder teilnehmen. In kurzen Vorträgen berichten drei Referenten von ihren Entdeckungswegen: von Vancouver über die Rocky Mountains und durch die Prärie bis nach Windsor, durch die Yorkshire Dales in Nordengland sowie auf dem Europaradweg R1 von der niederländischen Grenze bis nach Polen. Darüber hinaus stellt die ADFC-Ortsgruppe Wiesloch/Walldorf ihr Programm für das Jahr 2026 vor. Dazu gehören Feierabend- und Tagestouren sowie das Stadtradeln 2026 mit einer Sternfahrt.

Die Veranstaltung ist für alle Interessierten kostenlos. *red*

BAZ IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmiedlein
Bernd Masal

Mediac:
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster

Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Druck:
HAAS Druck GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim



Tina Skarysz (3. von links) nimmt die Glückwünsche zu ihrem 40-jährigen Dienstjubiläum von den Kollegen Beate Lubasch (links), Erstem Beigeordneten Otto Steinmann, Niklas Skarysz, Annette Prokop, Bürgermeister Matthias Renschler und Personalratsvorsitzender Annette Eckert entgegen.

BILD: STADT WALLDORF

Ein Leben für Kinder

40 JAHRE IM DIENST DER STADT WALLDORF: Tina Skarysz feiert Dienstjubiläum.

Walldorf. „Ich mache das nach wie vor mit Leidenschaft“, sagt Tina Skarysz. Zwar bedeute jeder Tag eine große Herausforderung, und sie komme oft an ihre Grenzen. Dennoch sei sie weiterhin mit „ganz viel Herzblut“ dabei. „Das ist das, was mich antreibt“, betont die pädagogische Fachkraft über ihre tägliche Arbeit mit den Kindern im kommunalen Kindergarten.

Zu ihrem 40-jährigen Dienstjubiläum durfte sie die herzlichen Glückwünsche von Bürgermeister Matthias Renschler, dem Ersten Beigeordneten Otto Steinmann, der Personalratsvorsitzenden Annette Eckert und aus dem Kolleginnenkreis entgegennehmen.

Nach ihrem Anerkennungsjahr, das sie in Heidelberg absolvierte, begann Tina Skarysz im Juni 1986 ihre Tätigkeit bei der Stadt Walldorf. Für Bürgermeister Renschler ist das „eine phänomenale Treue zum Arbeitgeber“, für die er ihr ebenso wie für ihre Arbeit herzlich dankt. „Außergewöhnlichen

Einsatz“ zeige sie auch im Personalrat. „Vielen Dank für Ihr Engagement“, sagt der Bürgermeister und überreicht die Urkunde für 40 Jahre im öffentlichen Dienst, ein Präsent und Blumen. Er wünscht ihr „weiter viel Freude mit den Kindern und mit den Kolleginnen“.

Gute Wünsche, denen sich der Erste Beigeordnete gerne anschließt. 40 Jahre im Dienste der Stadt seien „ein Zeichen für eine ganz enge Verbundenheit und Kontinuität“, sagt Otto Steinmann. Viele Dinge, die er schon beim 25-jährigen Dienstjubiläum gesagt habe, könne er heute wiederholen. Allerdings müsse er auch feststellen, dass sich die Anforderungen seither „weiter verändert“, wenn nicht sogar „verschärft“ hätten. Dazu zählten unter anderem die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen sowie der Fachkräftemangel. Erzieher und pädagogische Fachkräfte befänden sich heutzutage „in einer Sandwichposition mit Erwartungs-

haltungen von Eltern, Leitungen, Trägern und nicht zuletzt den Kindern selbst“.

Schon vor 15 Jahren habe er der Jubilarin gewünscht, dass sie weiterhin die Kraft besitze, „jeden Tag Vorbild zu sein, um sich um jedes einzelne Kind kümmern zu können“, weil jedes Kind ein Recht auf die bestmögliche Förderung und Entwicklung habe. Dieser Wunsch sei „wie selbstverständlich in Erfüllung gegangen“. Tina Skarysz sei in der Lage, „diese Werte zu leben“, weil sie eine wichtige Eigenschaft besitze: „Du hast Kinder immer geliebt“. Alles Wissen nütze nichts, „würde die Liebe für die Kinder fehlen“, dankt der Erste Beigeordnete für ihr großes Engagement.

„40 Jahre in der Pädagogik sind Welten“, sagt Annette Eckert, die Vorsitzende des Personalrats. Was sich seither in der Gesellschaft verändert habe, „bekommt ihr im Alltag zu spüren“. Jede neue Entwicklung habe sich auf die Arbeit ausge-

wirkt. Das bedeute vier Jahrzehnte Engagement, immer wieder um- und neu zu denken, die Fähigkeit zur Kommunikation, steter Wandel – und immer „die Kinder als Konstante“. „Ich weiß, wie sehr dir die Kinder am Herzen liegen“, sagt sie und fügt an: „Sie brauchen dich.“

Sie bescheinigt Tina Skarysz zudem ein „lebensbejahendes Auftreten“, das sich unter anderem in ihrem Faible für leuchtende Kleidungsfarben (O-Ton: „Dopamin-Dressing“) zeige. Das könne im oft anspruchsvollen Alltag ein gutes Gegengewicht sein. „Gute Stimmung ist kein Luxus, sondern eine Ressource“, sagt Annette Eckert. Dafür dankt sie im Namen aller Kolleginnen und Kollegen und wünscht Tina Skarysz weiterhin „viel Kraft und Gesundheit“.

Aus dem Kollegenkreis schließen sich Beate Lubasch, ehemalige Kollegin und Annette Prokop mit persönlichen Worten an, um die Glückwünsche zu vervollständigen. *red*

Gemeinsam auf neuem Weg

RELIGION: Leitungsgremium der neuen Kirchengemeinde Hochhardt eingeführt.

Walldorf. Mit einem Regio-Gottesdienst in der Stadtkirche Walldorf wurden die neu gewählten Kirchengemeinderäte der evangelischen Kirchengemeinde Hochhardt eingeführt und gesegnet.

Die Kirchengemeinde Hochhardt ist zum 1. Januar 2026 aus der Fusion der sechs Pfarrgemeinden Baiertal-Dielheim, Schatthausen, St. Leon-Rot, Walldorf sowie der Paulus- und Petrusgemeinde Wiesloch entstanden. Sie umfasst insgesamt 15 Orte in der Region.


Gemeindepfarrerin Henriette Freidhof begrüßte die Besucher in der voll besetzten Stadtkirche und verwies auf die neue gemeinsame Verantwortung der Kirchengemeinderates. In ihrer Ansprache bezog sie sich auf den Wochenspruch aus dem Lukasevangelium, der den Zusammenschluss der Gemeinden sinnbildlich unterstrich. Die Liturgie und Predigt gestaltete Pfarrerin Angelika Haffner aus Schatthausen. Im Anschluss lud die Gemeinde zu einem Sektempfang ein.

Der Kirchengemeinderat setzt sich aus ehrenamtlichen Mitgliedern der Ältestenkreise der sechs Pfarrgemeinden sowie aus vier hauptamtlichen Vertretern zusammen und trägt die Verantwortung für rund 13.000 Gemeindeglieder.

Ehrenamtlich engagieren sich aus Schatthausen Max-Dirk Dittrich und Walter Funk, aus Walldorf Dr. Johannes Franzkowski und Jonas Lehmann, aus Wiesloch Dr. Andreas Berthold, Dr. Jochen Beurer, Silke Potschies und Dr. Steffen

Rotsch sowie aus St. Leon-Rot Dr. Gerhard Dierkes und Martin Kastner. Aus Baiertal-Dielheim ist derzeit keine Vertretung benannt.

Zu den Aufgaben des Gremiums gehören die Gestaltung des kirchlichen Lebens, die rechtliche und administrative Leitung, die Haushaltsführung sowie die Personal- und Gebäudeverantwortung. Der Kirchengemeinderat vertritt die Kirchengemeinde Hochhardt nach außen. *red*



Songül Gül
Mediabberaterin

BAZ

Ihre Ansprechpartnerin für:
Walldorf, Wiesloch, Nußloch,
St. Leon-Rot, Rauenberg, Malsch,
Dielheim, Mühlhausen
(jeweils inklusive Ortsteile)

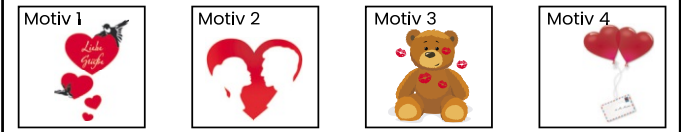
Kontakt:
Telefon: 07261 86276-12
sguel@haas-mediengruppe.de



Valentinstag 2026

Ihre Valentinsgrüße in der BAZ

Und so funktioniert es: Senden Sie uns Ihren persönlichen Gruß (maximal 3 Zeilen) und die gewünschte Motivnummer per Email an leserguesse.badische@baz-verlag.de. Zusendung ab sofort bis spätestens 02. Februar, 12:00 Uhr. Erscheinungstermin: Fr./Sa. 06./07. Februar 2026



*Es können nur die ersten 40 Einsendungen berücksichtigt werden. Jede weitere Veröffentlichung behält sich der Verlag vor.

BAZ

Stellenanzeigen in Ihrer BAZ: „Wir bringen Menschen zu Jobs und Jobs zu Menschen“

BAZ



„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de



Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzinger Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

Sanfte & sichere Zahnimplantate zum fairen Preis

Kostenfreie Vorträge am Mo., 09.02.2026 in Sinsheim und am Di., 10.02.2026 in Lobbach

Herzliche Einladung zum Patienten-Seminar
„Sie tragen sich mit dem Gedanken an Zahnersatz und möchten sich über die vielfältigen Angebote der modernen Zahnheilkunde informieren? Dann laden wir Sie herzlich zu unserem Patientenseminar ein!
Unser Anliegen ist es, Ihnen anschaulich die wichtigsten Zusammenhänge zwischen Ihrer Zahngesundheit und Ihrem allgemeinen Wohlbefinden zu erläutern.
Wir bieten diesmal zwei Termine an:
- **Montag, 09.02.2026** um 18 Uhr
Dr.-Sieber-Halle, Friedrichstraße 17, 74889 Sinsheim
- **Dienstag, 10.02.2026** um 18 Uhr
Manfred-Sauer-Stiftung, Neurott 20, 74931 Lobbach
Wir bitten um Anmeldung: online www.info-forum-gesundheit.de oder telefonisch in der ZA-Praxis: 06224 75031
Als Referenten begrüßen wir die Implantologie-Experten Dr. Olaf Daum und Dr. Gerrit Mutzek aus Leimen. Beide fokussieren sich bereits seit vielen Jahren auf Zahnimplantate und verfügen über umfassendes Können und Erfahrung.

Hypnose zur Angstreduzierung, darauf hat sich Dr. Mutzek seit Jahren spezialisiert. Durch Hypnose wird eine Behandlung wesentlich stressfreier und angenehmer. Im Vortrag wird er speziell darauf eingehen. Der Vortragsabend gibt u.a. Antworten auf folgende Fragen:
• Zahnverlust - was ist zu tun?
• Feste Zähne an einem Tag
• Hypnose zur Angstreduzierung
• Diagnostik mit DVT
• Implantieren sofort nach Exzision
• mit Bohrschablone - ohne Skalpell
• ohne Knochenaufbau
• ästhetisch und bezahlbar
• Aufklärung über Kostenübernahme
• Offene Fragerunde
Feste Zähne bezahlbar u. sicher
Durch die Dentale Volumentomografie (DVT) – um hier nur eine Methode anzusprechen - werden Kieferknochen, Nerven, Blutgefäße und von außen nicht sichtbaren Besonderheiten über digitale Schichtaufnahmen dargestellt und ermöglichen somit dem Implantologen eine dreidimensionale und exakte Planung. Durch den Einsatz schonender Behandlungsmethoden ist auch die Zahnversorgung von Patienten mit Vorerkrankungen problemlos möglich.

Nutzen Sie die Möglichkeit, beide Zahnärzte persönlich kennenzulernen. Nach dem Vortrag bleibt genug Zeit, um in ungezwungener Atmosphäre persönliche Fragen zu klären.
Die Veranstaltung wird vom Informations-Forum-Gesundheit e.V. organisiert. Unser Verein setzt sich für patientenorientierte Aufklärung ein.
Im Rahmen unserer über 23-jährigen Vereinstätigkeit stellen wir immer wieder fest, dass deutschlandweit noch großer Wissensbedarf besteht.
Wertvolle Tipps und Empfehlungen finden Sie jetzt auch in unserer kostenfreien Patienten-App.
Hier, der QR-Code zum downloaden.
Vielen Dank für Ihr Interesse.
Unser Vortrag macht Sie schlauer und tut garantiert nicht weh. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Einladung zum öffentlichen Patientenseminar

Sanfte & sichere Zahnimplantation zum fairen Preis

Mo., 09.02.2026 um 18 Uhr
Dr.-Sieber-Halle
Friedrichstr. 17, 74889 Sinsheim
und
Di., 10.02.2026 um 18 Uhr
Manfred-Sauer-Stiftung
Neurott 20, 74931 Lobbach



Gastreferenten
Zahnärzte Dr. Olaf Daum und Dr. Gerrit Mutzek
www.zahnarzt-leimen.de
Tel. zum Vortrag anmelden: 06224 75031

Veranstalter: Informations-Forum-Gesundheit e.V.,
Online anmelden: www.info-forum-gesundheit.de

Über QR-Code anmelden 



Tag der Berufe am 05. Februar 2026

14.00-18.00 Uhr im Palatin Kongresszentrum Wiesloch

Infos unter: www.wiesloch.de/tag-der-berufe

Eintritt frei!



STADT WIESLOCH

Organisation:
Kinder- und Jugendbüro



Vor der Initiativbewerbung steht die Recherche: Stellensuchende sollten sich gut über die Firma informieren. BILD: DJD/COMPASS PRIVATE PFLEGERATU

Initiativ bewerbungen

Bei der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz durchstöbern die meisten Menschen Stellenausschreibungen in Zeitungen und Onlinebörsen und bewerben sich dann auf passende Angebote. Der erste Anstoß geht hier vom Arbeitgeber aus, der die Anzeige schaltet. Doch es gibt noch einen anderen Weg zum Traumjob: Mit einer Initiativbewerbung macht der oder die Jobsuchende selbst den ersten Schritt und bewirbt sich gezielt bei seiner oder ihrer Wunschfirma, ohne dass eine konkrete Stelle ausgeschrieben ist. Das kann sich lohnen, denn Schätzungen zufolge werden bis zu 70 Prozent aller Stellen gar nicht über eine Ausschreibung, sondern über Beziehungen, Empfehlungen oder Headhunter vergeben.

Mit einer Initiativbewerbung verpasst man keine Stelle in der Wunschfirma und ist beim Bewerbungsprozess ganz vorne mit dabei. Gerade bei großen und wachsenden Firmen, in denen häufig Stellen zu besetzen sind oder solche Positionen für geeignete Bewerber und Bewerberinnen sogar neu geschaffen werden, ist diese Vorgehensweise erfolgversprechend. *djd*

Bildungseinrichtungen und Firmen stellen sich vor

„TAG DER BERUFE“ AM 5. FEBRUAR IM PALATIN: 70 Aussteller aus unterschiedlichen Branchen informieren.

Wiesloch. Am Donnerstag, 5. Februar, findet im Palatin Wiesloch der „Tag der Berufe“ statt. Die vom Kinder- und Jugendbüro der Stadt Wiesloch organisierte Berufsorientierungsmesse bietet Schülern, jungen Erwachsenen sowie allen Interessierten die Möglichkeit, vielfältige berufliche Perspektiven kennenzulernen und wertvolle Impulse für die eigene Berufsplanung zu erhalten.

Ziel der Veranstaltung ist es, Orientierung zu geben, berufliche Wege aufzuzeigen und den direkten Austausch zwischen Besuchern sowie Unternehmen und Bildungseinrichtungen zu ermöglichen. Über 70 Aussteller

aus unterschiedlichsten Branchen präsentieren sich vor Ort und informieren umfassend über Ausbildungsberufe, (duale) Studiengänge, Praktika sowie Freiwilligendienste wie das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD). Das Angebot reicht von klassischen Ausbildungsberufen bis hin zu spezialisierten Karrierewegen in Bereichen wie IT, Handwerk, Gesundheitswesen und vielen weiteren Berufsfeldern. Ergänzt wird die Messe durch zahlreiche Hochschulen und weiterführende Schulen, die ihre Studienangebote und Bildungswege vorstellen. Neben dem persönlichen Gespräch mit Unternehmensvertretern sowie Ausbildungsberatern erhalten die Besucher wertvolle Tipps von Fachleuten, wie sie ihren individuellen Berufs- und Karriereweg gezielt planen und erfolgreich gestalten können. Interaktive Mitmach-Aktionen laden dazu ein, selbst aktiv zu werden, praktische Fähigkeiten zu erproben und neue Talente zu entdecken. So erhalten die Teilnehmenden einen realistischen und praxisnahen Einblick in verschiedene Berufsfelder. Auch in diesem Jahr erwartet Interessierte ein attraktives Gewinnspiel, bei dem sich die Teilnahme lohnt.

Zu gewinnen gibt es unter anderem ein Apple iPad, Apple AirPods, eine JBL Box sowie eine Instax Kamera. Die Preise werden vom Kinder- und Jugendbüro der Stadt Wiesloch zur Verfügung gestellt. Neu ist in diesem Jahr eine spannende Gruppen-Challenge: In kleinen Teams können sich die Besucher gemeinsam an verschiedenen Ständen informieren. Die engagierte Gruppe darf sich über einen besonderen Preis freuen – eine Gruppen-Eventkarte für das Kino in Walldorf. Der Tag der Berufe ist zudem ein wichtiger Informationsveranstaltung für Eltern. Die Messe findet bis 18 Uhr statt, um auch ihnen einen Besuch zu ermöglichen. Eltern erhalten wertvolle Einblicke in aktuelle Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten und können ihre Kinder bei der Berufsentscheidung gezielt unterstützen. Der direkte Austausch mit Unternehmen und Bildungseinrichtungen hilft dabei, gemeinsam fundierte Entscheidungen für die berufliche Zukunft zu treffen. *red*

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Interessierte unter www.wiesloch.de/tag-der-berufe

Starte deine Ausbildung im sozialen Bereich

Und DU so?
Was willst du mal machen?
Irgendwas mit Menschen?

Erzieher:in (PiA)

Heilerziehungspfleger:in

Arbeitserzieher:in

Bei uns bist du richtig, wenn du dich für einen sozialen Beruf interessierst!

bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de
www.lebenshilfe-wiesloch.de

Unsere Einrichtungen:

- Frühförderung
- Kindergarten Morgentau
- Oswald Nussbaum Kinderhaus
- Tom-Mutters-Schule
- Kurpfalz-Werkstatt
- Wohnstättenverbund
- Offene Hilfen

LEBENSILF WIESLOCH

Wiesloch. Eine Ausbildung bei der Lebenshilfe Wiesloch ist mehr als nur ein Berufseinstieg – sie ist Arbeit mit Herz, mit Sinn, mit Perspektive und mit ganz besonderen Momenten sowie langfristiger beruflicher Sicherheit. Wir bilden Erzieher:innen (PiA), Heilerziehungspfleger:innen und Arbeitserzieher:innen aus. Als Lebenshilfe Wiesloch verfügen wir über langjährige Erfahrung im sozialen Bereich und in der Unterstützung von Menschen mit Behinderungen. Neue Fachkräfte sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Unsere Ausbildungen zeigen, wie vielfältig und abwechslungsreich soziale Berufe sein können. Sie sind praxisnah gestaltet, bieten Einsätze in unterschiedlichen Einrichtungen und eröffnen vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung. Die Zusammenarbeit mit erfahrenen Experten in multiprofessionellen Teams gehört ebenso dazu wie sehr gute Chancen auf eine Festanstellung nach erfolgreichem Abschluss. Die Aufgabe der Lebenshilfe Wiesloch ist es,



Bei der Lebenshilfe Wiesloch wird Helfen zum Beruf. Praxisnah, vielseitig und eingebettet in ein erfahrenes Team lernst du, wie professionelle Unterstützung wirklich wirkt. BILD: LEBENSILF WIESLOCH

Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen jeden Alters zu unterstützen, zu begleiten und individuell zu fördern. In unseren Einrichtungen

bieten wir ein breit gefächertes Angebot – vom Kindergarten über schulische und berufliche Förderung bis hin zu unterschiedlichen Wohnformen. Un-

ser Einzugsgebiet umfasst Wiesloch sowie die umliegenden Gemeinden Dielheim, Rauenberg, Mühlhausen, Malsch, Nußloch, Leimen, Walldorf, jeden Tag. *red*

Sandhausen und St. Leon-Rot. Unser gemeinnütziger Verein wurde im Jahr 1963 gegründet und hat sich seither zu einem mittelständischen Sozialunternehmen entwickelt. Trotz unserer Größe stehen die Familien unserer Mitglieder und ihre Bedürfnisse weiterhin im Mittelpunkt unserer Arbeit. Von Beginn an war es unser Anspruch, keine abgeschlossenen Sonder-einrichtungen zu schaffen, sondern Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen zu integrieren. Unsere Einrichtungen sind bewusst dort angesiedelt, wo sich auch Angebote für Menschen ohne Behinderungen befinden: Die Tom-Mutters-Schule ist Teil eines Schulzentrums, unsere Wohnangebote liegen in Wohngebieten, der Kindergarten Morgentau ist fest im Quartier verankert, die Kurpfalz-Werkstatt befindet sich im Gewerbegebiet und die Offenen Hilfen sind zentral in der Stadt angesiedelt. So leben wir Inklusion – jeden Tag. *red*

DRAHT MAYR TAG DER BERUFE SAVE THE DATE WIESLOCH

5. Februar 2026, von 14 bis 18 Uhr im Palatin Kongresszentrum in Wiesloch



Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w/d)
Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
Dualer Studienplatz BWL - Industrie (m/w/d)



DRAHTMAYR

RANKO Center Walldorf
Daimlerstr. 44 06227 6551-0



Mach Gesundheit zu deiner Berufung.

Bewirb dich jetzt für eine unserer vier Ausbildungen, werde AOK-Betriebswirtin bzw. AOK-Betriebswirt oder studiere dual in einem von vier dualen Studiengängen. Oder frag uns nach unserem einwöchigen Praktikum für Schülerinnen und Schüler. Denn bei uns heißt es immer: **Besser gemeinsam weiterkommen.**



Bewirb
dich
jetzt!

GESUNDAH
AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse.



Werde Teil unseres Teams!

**Wir
bilden
aus!**

Zweiradmechatroniker (m/w/d)
Fahrradmonteure (m/w/d)

Tari-Bikes WALLDORF
Wieslocher Straße 34 • ☎ (06227) 35 96 40 • www.tari-bikes.de



Tag der Berufe am 05. Februar 2026

14.00-18.00 Uhr im Palatin Kongresszentrum Wiesloch

Infos unter: www.wiesloch.de/tag-der-berufe

Eintritt frei!



STADT WIESLOCH

Organisation:
Kinder- und Jugendbüro



Schulabschluss in Sicht: Juhu oder oh weia?

DRAHT MAYR GMBH

Dielheim. Der Abschluss rückt näher. Endlich Freiheit! Aber vielleicht fragst Du Dich auch: Und jetzt? Egal, ob Du schon genau weißt, wo es hingeht, oder ob Du noch völlig im Dunkeln tappst: wir helfen Dir dabei, Licht ins Dunkel zu bringen.

Vielleicht hast Du Fragen wie:

- Was macht man eigentlich den ganzen Tag im Büro?
- Wie viel verdiene ich während der Ausbildung?
- Welche Karrierechancen habe ich nach dem Abschluss?

Diese Fragen sind wichtig, und wir haben die Antworten für Dich. Keine Panik, wenn Du noch keine Vorstellung hast, genau dafür ist der Tag der Berufe im Palatin in Wiesloch da. Manchmal ist es genauso wichtig zu lernen, was man nicht machen möchte, wie herauszufinden, was der Traumjob ist.

Lerne uns kennen! Draht Mayr steht seit 100 Jahren für Erfahrung und Zusammenhalt. Wir haben schon viele junge Talente auf ihrem Weg ins Berufsleben begleitet. Komm' an unseren Stand und informiere

Dich über unsere Ausbildungsoptionen:

■ **Industriekaufmann/-frau:** Werde zum Allrounder in unseren kaufmännischen Abteilungen – von Einkauf bis Vertrieb.

■ **Fachkraft für Lagerlogistik:** Lerne in unserem modernen Lager alles, was Du als Logistik-Profi wissen musst.

■ **Duales Studium Industrie:** Verbinde Theorie und Praxis für Deinen Karrierestart mit Tiefgang und Perspektive.

Schau einfach vorbei, wir freuen uns auf Dich und Deine Fragen!



Abwechslungsreiche Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, starke Teams und echte Perspektiven: Bei SLR verbindest du Technik und Wirtschaft mit Qualität, die weltweit gefragt ist.

BILD: SLR GIEßEREI GMBH

Wir formen Zukunft!

SLR GROUP

St. Leon-Rot. Du möchtest Technik in Form bringen, etwas bewegen und vorantreiben? Wir hätten da etwas Passendes für dich.

Die SLR Group produziert für alle Industriezweige, speziell für die Land- und Baumaschinenindustrie, hochwertige Gussteile für die Antriebstechnik – vom Gießen bis zur fertigen Bearbeitung. Mit modernen Gießereianlagen ist das Unternehmen zuverlässiger Partner für Kunden weltweit.

Das Unternehmen bietet dir abwechslungsreiche Berufe und Studienmöglichkeiten, in denen du deine Leidenschaft für Technik und Wirtschaft jeden Tag aufs Neue ausleben kannst und gemeinsam mit deinem Team

perfekte Qualität schaffst, damit Motoren und Maschinen reibungslos laufen.

Das bietet SLR:

- gute Work-Life-Balance mit einer 35-Stunden-Woche
- mindestens 30 Urlaubstage
- attraktive Ausbildungsvergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- vielfältige Weiterbildungschancen
- hohe Übernahmechancen
- gute Verkehrsanbindung

Der Standort St. Leon-Rot beschäftigt 200 Mitarbeiter. Darüber hinaus bildet SLR jedes Jahr zehn Azubis aus.

Mehr Infos unter www.slr-gruppe.de



Benedikt Neubauer (Duales Studium Industrie DHBW, links), Alicia Rätsch (Ausbildung zur Industriekaufrau IHK) und Matthias Pütz (Ausbildungsverantwortlicher) werden beim Tag der Berufe alle Fragen kompetent beantworten.

BILD: ANDREAS ZIMMERMANN

Wo aus Ausbildung echte Zukunft wird

HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN AG

Wiesloch. Zukunft braucht Wissen und Können – und genau hier beginnt sie: bei der Beruflichen Bildung der Heidelberger Druckmaschinen AG.

Wenn junge Menschen heute vor der Wahl ihrer beruflichen Zukunft stehen, ist Orientierung oft gar nicht so leicht. Technologien entwickeln sich rasant, Berufe verändern sich, neue Chancen entstehen. Umso wertvoller ist ein Ausbildungs-

umfeld, das Sicherheit, Qualität und echte Perspektiven bietet – genau dafür steht die Berufsausbildung bei Heidelberg seit Jahrzehnten.

Was macht eine Ausbildung bei Heidelberg so besonders? Ganz einfach: Praxis, Innovation und Gemeinschaft. Unsere Auszubildenden und dual Studierenden arbeiten von Beginn an mit modernster Technik – von hochpräzisen Bauteilen bis

zu digitalen Workflows der Industrie 4.0. Dabei lernen sie nicht nur fachliches Know-how, sondern auch Selbstständigkeit, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Heidelberg legt großen Wert darauf, junge Menschen stark zu machen. Die Ausbilderinnen und Ausbilder begleiten jeden Schritt, fördern Talente individuell und unterstützen beim

Start in ein erfolgreiches Berufsleben. Das Ergebnis: Bei entsprechender Leistung Top-Chancen auf Übernahme und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten – vom Spezialisten bis zur Führungskraft.

Ob Technik, IT, Mechanik, Logistik oder kaufmännische Bereiche: Die Berufliche Bildung bei Heidelberg öffnet Türen zu spannenden Zukunftsfel-

dern. Und das Beste: Die Ausbildungsberufe sind nicht nur hochwertig, sondern machen auch richtig Spaß – denn Lernen gelingt dann am besten, wenn man mit Begeisterung dabei ist.

Heidelberg – ein Ort, an dem junge Menschen ankommen, wachsen und über sich hinauswachsen. So wird aus Ausbildung echte Zukunft.

Umschulungen eröffnen neue Chancen

Wer arbeitslos ist oder seinen bisherigen Beruf nicht mehr ausüben kann, hat mit einer Umschulung die Möglichkeit, in nur zwei Jahren einen anerkannten Berufsabschluss zu erwerben. Dieser ist rechtlich gleichwertig mit einer regulären

Ausbildung und ermöglicht so einen erfolgreichen Neustart ins Berufsleben. Staatliche Förderungen von Arbeitsagentur oder Jobcenter decken die kompletten Kosten und sichern Teilnehmer finanziell ab.

djd

HEIDELBERG

Werde Teil des Teams.
Gemeinsam am Erfolg arbeiten.

Ein Praktikum ist die Gelegenheit herauszufinden, ob der Wunschberuf auch wirklich zu dir passt. Wir bieten berufliche Orientierungspraktika für Schüler*innen aller Schularten an.

Am Standort Wiesloch-Walldorf bieten wir Plätze

- für eine Ausbildung in über zehn Berufsbildern
- für ein duales Hochschulstudium für Schüler*innen mit allgemeiner Hochschulreife

Das erwartet Dich:

- Vermittlung von Fach- und Methodenkompetenzen durch erfahrenes Ausbildungspersonal
- Regelmäßige Feedbackgespräche
- Förderung von Sozialkompetenzen
- Nutzung digitaler Endgeräte (Tablet oder Laptop)
- Bikeleasing
- 35-Stunden-Woche und gleitende Arbeitszeit
- Tarifliche Leistungen eines Großunternehmens wie z.B. 30 Tage Urlaub

Echte Einblicke findest du auf Instagram [heidelbergdruck_azubis](https://www.instagram.com/heidelbergdruck_azubis)

zfp Psychiatrisches Zentrum Nordbaden

AUSBILDUNG ZUM/ZUR PFLEGEFACHMANN/ PFLEGEFACHFRAU (M/W/D)

Stellen-ID: 059

ÜBER DIE AUSBILDUNG

- **Ausbildungsdauer:**
 - Die Ausbildung dauert drei Jahre. Sie beginnt jeweils zum 1. April oder 1. Oktober eines Jahres.
- **Ausbildungsorganisation:**
 - Die Ausbildung zur Pflegefachfrau / Pflegefachmann ist gegliedert in einen theoretischen Teil mit insgesamt 2.100 Stunden und einen praktischen Teil mit 2.500 Stunden.
 - Die theoretische Ausbildung findet auf unserem Gelände in unserer eigenen Pflegefachschule, der Bildungszentrum Gesundheit Rhein Neckar GmbH (BZG), statt.
 - Der praktische Teil wird in den Stationen des Psychiatrischen Zentrums Nordbaden und in Krankenhäusern der Umgebung absolviert.
 - Der Unterricht wird als Blockunterricht angeboten.
- **Die Wissensgrundlagen umfassen:**
 - Pflegeprozesse und Pflegediagnostik in akuten und dauerhaften Pflegesituationen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren.
 - Kommunikation und Beratung personen- und situationsorientiert gestalten.
 - Intra- und Interprofessionelles Handeln in unterschiedlichen systemischen Kontexten verantwortlich gestalten und mitgestalten.
 - Das eigene Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen.
 - Das eigene Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen ausrichten.
- **Praktische Ausbildung:**
 - In der praktischen Ausbildung pflegen Sie Menschen aller Altersgruppen und lernen die Pflegearbeit in der stationären und ambulanten Akut- und Langzeitpflege sowie in der pädiatrischen und psychiatrischen Versorgung kennen.
 - Die praktische Ausbildung wird durch hauptamtlich tätige Praxisanleiter*innen begleitet.

IHR PROFIL

- **Ausbildungsvoraussetzungen:**
 - Geeigneter Bildungsabschluss:
 - Mittlerer Bildungsabschluss oder ein vergleichbarer Abschluss oder
 - Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung zusammen mit einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung mit einer vorgesehenen Ausbildungsdauer von mind. 2 Jahren oder
 - einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung von mind. 1-jähriger Dauer in der Gesundheits- und Kranken- oder Altenpflegehilfe.
- Gesundheitliche Eignung

WIR BIETEN IHNEN

- Ausbildungsvergütung TVA-L Pflege
 - 1. Ausbildungsjahr 1.380,70 Euro
 - 2. Ausbildungsjahr 1.446,70 Euro
 - 3. Ausbildungsjahr 1.553,00 Euro
- kostenlose Parkmöglichkeiten / Jobrad / bezuschusstes Jobticket
- Kindertagesplätze, die in kooperierenden Einrichtungen auf unserem Betriebsgelände bezuschusst werden
- ein umfangreiches Angebot im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements (Massageangebote, Kochkurse, Yoga, etc.)
- Freizeitvergünstigungen wie Fitnesscenter, Konzerte, Shows, Restaurants, etc.

FÜR FRAGEN

kontaktieren Sie bitte Frau Merle Gschwender, Koordinatorin der praktischen Pflegeausbildung, Tel. 0622255-2815.

Bewerbungsschluss

Kursbeginn 01.04.: Bewerbungsschluss 28.02.
Kursbeginn 01.10.: Bewerbungsschluss 31.08.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung über unsere Karriereseite www.pzn-jobs.de

Hier bist du richtig – beginne eine Ausbildung bei der Sparkasse Heidelberg

Du wünschst dir nach deinem Schulabschluss eine abwechslungsreiche Ausbildung, die dir Spaß am Umgang mit Menschen und beste Übernahmechancen mit tollen Perspektiven bietet?

Wir freuen uns auf dich! Jetzt online bewerben! www.sparkasse-heidelberg.de/karriere

Wir bringen Eisen in Form. Von klein bis groß. Für nahezu jeden Bereich. Perfekt und präzise. Dafür brauchen wir dich! In allen Bereichen.

Bist du dabei? Dann bewirb dich jetzt!

Lust auf heiße Eisen?

Wir suchen Auszubildende als:

- **Elektroniker** – Fachrichtung Betriebstechnik (m/w/d)
- **Gießereimechaniker** – Fachrichtung Maschinenformguss (m/w/d)
- **Industriemechaniker** – Fachrichtung Instandhaltung (m/w/d)
- **Industriekaufleute** (m/w/d)
- **Duales Studium BWL** – Industrie

SLR Giesserei St. Leon-Rot GmbH
68789 St. Leon-Rot · www.slr-gruppe.de

IMMOBILIENGESUCHE

Kaufe Wohnung von privat. Finanzierung gesichert. Valeriya **015120582869**

**Von Privat: Suche Eigentums-
wohnung in jedem Zustand**
Tel. 06 21 – 48 92 91 15

DIE GRÖSSTE STELLENSUCHE DER REGION
job morgen.de

STELLENMARKT



„Dein erster Job! -
2 Stunden pro Woche - flexible
Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ -
um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest
du unter: **www.azp24.de**

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS-
UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der
HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen,
Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung,
mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

STELLENANGEBOTE

Zukunftsmarkt Energie, einfache Tätig-
keit, gute Verdienstmöglichkeit. Infos
unter ☎ 0179/4225126

STELLENGESUCHE

Deutscher Handwerksgelelle Maler -
Plaster - Vinyl - Mauern verputzen usw.
hat Termine frei. ☎ 0152-51000192



**Wöchentlich über
240.000 Exemplare**
in Nordbaden, Südhessen,
Odenwald und Kraichgau

BAZ

FLOHMARKT

Ankauf von gebrauchten Möbel, diversen Elektrogeräten,
Damen-/Herrenbekleidung, Porzellan, Pelze, Teppiche,
Münzen, Besteck, Zahngold, sowie Uhren und Schmuck.

Direkte Abholung möglich. **Herr Schmitt** ☎ **0160-1887181**

IMMOBILIEN

FERIENWOHNUNGEN

FeWo La Mata/Alicante Spanien, Meer-
blick, komfortabel. 2 Gehmin. zum Strand
und Restaurants WhatsApp **0172 7383833**

VERMIETUNGEN

WOHNUNGEN

Sinsheim: 2-ZKBB, ca. 55 m², helle Whg.,
behindertengerecht, EG, EBK, € 610,- +
NK ☎ **0172-7096312**

HÄUSER

Haus 140 qm, 6 Zimmer, sonnige
SW-Lage mit Garten in 69250 Schönau.
KM 1050 + 350 NK bei 5 Pers. Keine
Haustiere. Mail: lind_anton@web.de

KRAFTFAHRZEUGE

KFZ-KAUFGESUCHE

SOFORT BARZAHLUNG für Ihren
Gebrauchtwagen! Ankauf von PKWs,
auch mit Unfall-Motorschaden und ohne
TÜV! DÜLGER Automobile Wiesloch, 0176
/ 23157167 od. 06222 / 6859041

Achtung! Kaufe PKW + LKW auch ohne
TÜV, Zustand egal, immer erreichbar.
☎ 07261-1456324 oder 0176-32305020

CAMPING/
WOHNWAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
☎ **03944-36160** - **www.wm-aw.de** - Fa.

MOTORRÄDER

Suche Mofa, Moped, Motorrad, auch
reparaturbedürftig unter der Rufnummer
0157 57609007

HEIRAT &
BEKANNTSCHAFTEN

**Elfriede, 77 J., 155 groß, liebevolle
Witwe**, bin völlig alleinstehend, eine flei-
ßige, anständige Frau, bin schlank,
anpassungsfähig u. humorvoll, kann auch
gut haushalten. Ich bin nicht ortsgewun-
den, gerne würde ich mit Ihnen zusam-
men wohnen, ich fahre sicher Auto und
komme gerne zu Ihnen pv ☎ **06221 -
6529435**

**Knackige Jeans, High Heels oder Turn-
schuhe Franziska 50J.** erwartet Dich, mit
toller Figur, Neugier und Lust auf eine
glückliche Partnerschaft. Freue mich sehr
wenn du Dich gleich meldest.
015127186363 u. Marc-Aurel.eu

Christine, 68 J., bin Witwe, schön u.
jugendlich (ohne Anhang), ich bin sehr
vielseitig, häuslich, romantisch u. treu,
ich mag alte Schlager u. gemütliche Fern-
sehserien, ich habe lange im medizinischen
Bereich gearbeitet und suche pv
einen guten, anständigen Mann, den ich
gerne umarmen u. verwöhnen möchte,
auch bis 80 J. ☎ **0160 - 7047289**

VERKÄUFE

**Großer Flohmarkt 01.02. 68642 Bür-
stadt, EDEKA & ALDI, Mainstr., 9-16 Uhr,
person Märkte 06322 95 99 95**

**Privater Hausflohmarkt, Sa., 7.2.26, v.
10 - 16 Uhr, Diefheimer Str. 29; 69168
Wiesloch; kein Gold/Schmuck.**

KAUFGESUCHE

**Achtung!!! Frau Müller kauft Pelze,
Bekleidung, Trachten jeglicher Art,
Schreib-/Nähmaschinen, Porzellan, Spi-
elen, Bücher, Schallplatten und -brillen,
Uhren, Münzen, Bestecke, Zinn, Figuren,
Schmuck, Geweihe, Taschen, Flohmarkt-
artikel u.v.m. ☎ 0621/166 500 46**

Su. Stand-Wanduhren, Kamin-Kuckucks-
Uhren, Pendeluhren, Armbanduhren aller
Art - auch defekt uvm. ☎ **0171/2964194**

25 Jahre seriöses Münzkabinett.
Kaufe Münzen jeder Art auch komplette
Sammlungen sowie Tafelsilber, Uhren
usw. zu fairen Preisen wie gewohnt.
Sofortige Bezahlung. Mach auch Haus-
besuche. Telefon 06205 / 2555372 od.
0162 / 6211090

Suche Teppiche, Bilder, Möbel, Porzellan,
Näh-/Schreibmaschinen, Hausart, Zinn,
Gobeline, Kameras uvm. ☎ **0171/2937188**

**1 A Ankauf von Pelzen, sowie Schmuck,
Münzen, Uhren, Zinn, Silberbesteck, Näh-
maschine, Taschen, Puppen, Bernstein,
Bilder, Kristall, Porzellan. Zahle bar vor
Ort! Hausbesuche und Beratung sind
unverbindlich! ☎ 0621 - 87754932**

GOLDANKAUF
Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt,
Zahngold + Altgold, kauft und verkauft
Volker Stümpges
Schmuck, Juwelen, Antiquitäten
Kaufland Center (früher familia)
Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

DIENTSTLEISTUNGEN

Stefi's Umzüge-Haushaltsauflösung!
☎ 06227 / 3847703, Handy 0174 /
5427618, Fax 06227 / 3847704

**Ihr Blick
in die Region**

BAZ

AUS DER GESCHÄFTSWELT

ANZEIGE



Brusl zeigt Herz e.V. (von links): Vereinsvorsitzende Manuela Peters, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Volksbank Kraichgau Dimitrios Meletoudis.

VOLKSBANK KRAICHGAU UNTERSTÜTZT „BRUSL ZEIGT HERZ“ UND PLATTFORM WALLDORF

Weil Nächstenliebe zählt –
und Einsamkeit überwindet!

Bruchsal/Walldorf. Wer kennt es nicht? Pünktlich zur Ad-
ventszeit flattern unzählige
Weihnachtskarten ins Haus,
die leider meist doch nur auf
einem großen Stapel landen.
Die Volksbank Kraichgau woll-
te auch in diesem Jahr genau
diesem klassischen Trend der
Weihnachtspost entgegen und
mit den dafür bereitgestellten
Geldern wirklich etwas in der
Region bewirken.

So entschied sich die Ge-
nossenschaftsbank auch in
diesem Jahr, ganz im Sinne ih-
rer genossenschaftlichen Prin-
zipien, die für die eigentliche
Weihnachtspost zur Verfügung
gestellten Gelder in Spenden
für die Region umzuwandeln.
Jeweils 2.500 Euro gingen da-
her an gemeinnützige regiona-
le Einrichtungen, die sich um
bedürftige Menschen im
Kraichgau kümmern.

So freuen sich die ehren-
amtlichen Vereinsmitglieder
und Helfer von „Brusl zeigt
Herz e.V.“ über die großzügige
Spende der Volksbank Kraich-
gau. „Das sichert uns ein gan-
zes Jahr!“, freut sich Vereins-
vorsitzende Manuela Peters.
Der Verein kümmert sich um
wohnungs- und obdachlose
Menschen in und um Bruch-
sal. Zwischen 120 und 180
wohnungslose Menschen
leben in Bruchsal, die durch
die ehrenamtliche Hilfe des
Vereins Unterstützung erfah-
ren. Von warmen Mittagessen,
über Kleider- und Schuhausga-
ben, bis hin zu regelmäßigen
Versperrenden, die rund
25 Helfer von „Brusl zeigt
Herz“ stehen den Menschen
das ganze Jahr über in jeder
Lebenslage bei. Und das ganz
diskret und voller Nächstenlie-
be. Alle Angebote sind voll-
kommen kostenfrei und wer-
den über Spenden refinan-
ziert. Umso mehr freut sich
der Verein über die 2.500 Euro
der Volksbank. Ganz beson-
ders in der Weihnachtszeit ist
diese Gemeinschaft jedes
Jahr aufs Neue wichtig, um
Einsamkeit keinen Raum zu
geben. So wurde auch in 2025
wieder an Heiligabend gemein-
sam gekocht und Weih-
nachten gefeiert – natürlich
auch mit Geschenken, die Bür-
gerinnen und Bürger in und
um Bruchsal über die alljährli-
che digitale Weihnachts-
wunschkarte des Vereins
oder auch dessen Adventska-
lender einbringen konnten.



Plattform Walldorf (von links) Einrichtungsleiter der Fachberatung Pascal Drzonek, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Kraichgau Klaus Bieler, Sozialarbeiter Martin Härter.

„Wir schätzen die ehren-
amtliche Arbeit des Vereins
besonders, denn hier ge-
schieht Hilfe und Zusammen-
halt genau da, wo es ge-
braucht wird – und das mit
solch besonderer Wertschät-
zung und Selbstlosigkeit. Für
uns genossenschaftliche Idee
durch und durch!“, betont Di-
mitrios Meletoudis im Zuge
der Spendenübergabe an Ver-
einsvorsitzende Manuela Pe-
ters.

Aber nicht nur „Brusl zeigt
Herz“ widmet sich bedürftigen
Menschen. Auch in der Platt-
form Walldorf dreht sich alles
um Hilfe und Nächstenliebe.
So darf auch die Fachberatung
der Plattform Walldorf sich
pünktlich zur Weihnachtszeit
über eine Spende der Genos-
senschaftsbank von 2.500 Eu-
ro freuen.

Der Vorstandsvorsitzende
der Volksbank Kraichgau,
Klaus Bieler, besucht die Platt-
form zu Spendenübergabe
und Gespräch mit dem Ein-
richtungsleiter der Fachbera-
tung Pascal Drzonek und Sozi-
alarbeiter Martin Härter. Dabei
dankt er für ihr Engagement
und ihre täglich wertvolle Ar-
beit. „Es ist schön zu sehen,
mit welcher Leidenschaft Sie
hier für die Menschen da sind,
Zuhörer, Begleiter und vor al-
lem Anker für die Menschen

sind.“, betont Bieler dabei.
Die Plattform Walldorf ist eine Be-
gegnungsstätte und Fachbera-
tung für bedürftige Menschen.
Träger der Begegnungsstätte
ist die Stadt Walldorf, Träger
der Fachberatung die evange-
liche Stadtmission Heidel-
berg.

Hier werden ganz alltägliche
Dinge, wie gemeinsames
Essen oder auch Wäsche wa-
schen aufgegriffen. Aber auch
Themen rund um Behörden-
gänge, Arzttermine und wesent-
liche Lebensaufgaben
sind dort fester Bestandteil.

Die Begegnungsstätte dient
dem Ankommen, es ist ein Zu-
hause und fast schon eine Fa-
milie. Wohnungslose Men-
schen können sich dort auf-
wärmen, verweilen und sich
bei einem frisch gekochten Es-
sen stärken. Besonders wich-
tig: Sie können Gespräche füh-
ren und damit der Einsamkeit
der Straße entkommen.
Aber auch nicht wohnungs-
lose Menschen, die durch ei-
nen Jobverlust, private oder
gesundheitliche Probleme in
Schieflage geraten sind, fin-
den dort einen Anlaufpunkt.
„Es braucht oft nicht viel, um
einen Menschen in eine Notla-
ge zu bringen. Da reicht schon
ein Verlust der Arbeit, dann
vielleicht noch das Kaputtge-
hen einer und Das ist das Kon-

zept der Plattform: Schnelle,
unkomplizierte, unbürokrati-
sche und vor allem ungezwun-
gene Hilfe. Und dass dieses
Konzept der nun seit rund
30 Jahren bestehenden Ein-
richtung funktioniert und ge-
braucht wird, zeigt die hohe
Nachfrage. „Wir wachsen stetig
und freuen uns, jetzt auch in
Sinsheim einen Ort der Be-
gegnung und eine Fachbera-
tung anbieten zu können.“,
freut sich Einrichtungsleiter
Drzonek. „Besonders ist es die
Einsamkeit der Menschen, der
wir an unseren Standorten
durch Begegnungen und Ge-
spräche entgegenwirken kön-
nen.“

Rund 15 bis 20 bedürftige
Menschen besuchen die Platt-
form Walldorf täglich und
kommen dort zusammen,
manche davon regelmäßig,
manche sehr sporadisch.
Wichtig ist den Mitarbeiten-
den der Fachberatung aber vor
allem eines: Dass die Men-
schen zu ihnen kommen, dann
wenn sie bereit sind. pr/ug/vb

i Weitere Informationen zu
beiden Unterstützungsan-
geboten sind auf den Internetsei-
ten unter **www.brusl-zeigt-
herz.de** und **www.
wohnungslosenhilfe-
stadtmission.de/plattform-
walldorf.php** zu finden.

Kleinanzeigen/Fließtext

Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten

BAZ am Freitag (Mindestberechnung 3 Zeilen)
Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr

Bergsträßer- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 230.000 Exemplare)
Ortspreis für 3 Zeilen 23,11 € jede weitere Zeile 5,78 €
mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme:
+ 49 (0) 621 392-2360
baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de

BAZ

KONTAKTE

BIENENSTOCK
EROS CENTER

www.bienenstock-heidelberg.de

Zwölf Klassenzimmer sollen Raumbedarf decken

SCHULZENTRUM: Sanierung in mehreren Bauabschnitten geplant.

Walldorf. Im Hauptgebäude des Schulzentrums muss der Brandschutz im Rahmen einer umfangreichen Sanierung auf den aktuellen Stand gebracht werden. Darauf hat sich der Gemeinderat bereits vor geraumer Zeit verständigt. Nun wurden auch die notwendigen Interimsräume auf den Weg gebracht, die dem Gymnasium und der Theodor-Heuss-Realschule während der Baumaßnahme zur Verfügung gestellt werden sollen.

„Wir haben das Raumkonzept gemeinsam mit den Schulen entwickelt“, sagte Stadtbaumeister Andreas Tisch. Das dreistöckige Gebäude in Modulbauweise, das Platz für zwölf Klassenzimmer bietet, soll auf dem Parkplatz östlich der Sporthalle errichtet werden. Nach der einhelligen Zustimmung des Gemeinderats beginnt nun die konkrete Planung.

Die Brandschutzmaßnahme soll in mehreren Abschnitten umgesetzt werden, sodass während der Sanierung voraussichtlich meist neun Klassenzimmer nicht zur Verfügung stehen. Für diese Räume muss Ersatz geschaffen werden. Zusätzlich entsteht am Gymnasium durch die Wiedereinführung von G9 ein erhöhter Raumbedarf, der zunächst ebenfalls durch die Interimsräume abgedeckt werden soll. Langfristig wird jedoch ein Erweiterungsbau notwendig sein, der nach ersten Diskussionen in einer Klausurtagung des Gemeinderats westlich des Hauptgebäudes entstehen soll. Wert legt das Gremium dabei darauf, dass die Schülerzahl an beiden Schulen nicht weiter an-



Für mehrere Jahre wird wohl der Parkplatz östlich der Sporthalle als Ausweichraum für die Containerlösungen dienen.

steigt. Die zwölf im Interimsgebäude vorgesehenen Klassenzimmer sollen für eine voraussichtliche Nutzungsdauer von sechs bis acht Jahren ausgelegt sein. Sie sollen jeweils Platz für bis zu 30 Schüler bieten und rund 70 Quadratmeter groß sein. Laut Stadtbaumeister hätten die Schulen dafür plädiert, den Bau „möglichst nicht auf Sport- oder Schulhöhlen“ zu errichten, da diese über mehrere Jahre blockiert würden. Der Parkplatz östlich der Sporthalle sei daher der beste Standort. Aus Sicht der Stadtverwaltung ist es zudem wirtschaftlicher, die Modulanlage zu kaufen statt sie zu mieten. Zum Zeitplan erklärte Tisch, die Ausschreibung solle noch 2026 erfolgen, sodass der Aufbau ab Anfang 2027 möglich sei. „Wenn die Interimsräume stehen, können wir im Schulzentrum mit der Sanierung beginnen“, sagte er.

Uwe Lindner (CDU) betonte, dass die Umsetzung des Brandschutzes dringend sei. Wichtig sei, mit dem Interimsgebäude keine Flächen zu belegen, die für Pausen und Bewegung be-

nötigt würden. Dem Raumprogramm sowie dem Kauf der Module könne seine Fraktion zustimmen. Dr. Andrea Schröder-Ritzrau (SPD) sagte: „Der Platz scheint uns der optimale zu sein, wir folgen gerne den Wünschen der Schulen.“ Zudem sei die Abstimmung mit den Schulen grundsätzlich wichtig, und es brauche Lösungen, „die den pädagogischen Mindestanforderungen genügen“.

Der Brandschutz sei „unabhängigbar und nicht weiter aufschiebbar“, erklärte Günter Lücke (FDP). Außerdem entstehe durch die Umstellung auf G9 zusätzlicher Raumbedarf. Er mahnte, es dürfe „auf keinen Fall“ zu einem weiteren Anstieg der Schülerzahlen kommen. Für Moritz Winnes (Bündnis 90/Die Grünen) müsse die Stadt den Anspruch haben, die benötigten Räume „bestmöglich zur Verfügung zu stellen“. Der Unterricht dürfe darunter nicht leiden. Auch der Standort sei sinnvoll gewählt: „Der Eingriff in die Grünfläche ist nicht dramatisch, sie hat ihre besten Zeiten hinter sich.“

Barrierefreier Picknickplatz eröffnet

NUBLOCHER PARK: Familien Kummerow und Baumgärtner stiften „InclusiPic“.

Nußloch. Was mit dem Wunsch von Gerti und Horst Kummerow aus Nußloch nach einer Ruhebänk in ihrer zweiten Heimat Südtirol begann, hat nun auch in Nußloch einen Platz gefunden. Im Jahr 2021 wollten Gerti Kummerow, die inzwischen leider verstorben und an ALS erkrankt war, und ihr Mann Horst für ihr Urlaubsdomizil Taisten im Südtiroler Pustertal eine Ruhebänk stiften. Da Gerti Kummerow zu diesem Zeitpunkt bereits im Rollstuhl sitzen musste, sollte es eine besondere Bank mit Stellmöglichkeit für einen Rollstuhl sein.

Aus dem Gedanken einer Bank entwickelte sich schließlich ein Tisch mit drei Sitzgäben, der auch für ein Picknick von bis zu drei Rollstuhlfahrer und mindestens drei Personen auf den Gäben Platz bietet. Dank der Unterstützung von Stefan, Doris und Nico Baumgärtner sowie dem Team der Firma Draht Mayr in Dielheim wurde dieser besondere, weitgehend vandalismusresistente Tisch geplant und gebaut. Im Juni 2023 konnte die Anlage, die den Namen „InclusiPic“ (inklusive Picknickplatz) trägt, erstmals in Taisten mit Blick auf die Dolomiten der Öffentlichkeit übergeben werden.

Nach dem Tod von Gerti Kummerow im November 2023 wurde im Sommer 2024 im Gärtnersruhpark in Wiesloch die zweite InclusiPic-Anlage, gestiftet von Horst und Gerti Kum-



Lisa Wagner (Inklusionsvermittlerin Gemeinde Nußloch, links), Matthias Leyk (Amtsleiter Bauamt), Bürgermeister Joachim Förster, Familie Horst Kummerow und Töchter, dahinter Nico Baumgärtner (Draht Mayr) mit Partnerin bei der Übergabe.

merow mit Unterstützung der Firma Draht Mayr, installiert. Zum 75. Geburtstag von Horst Kummerow im Sommer dieses Jahres erbat dieser statt persönlicher Geschenke Spenden, um auch in Nußloch eine solche InclusiPic-Anlage aufstellen zu können. Die Gemeinde Nußloch unter Bürgermeister Förster nahm diese Anregung dankbar auf. Im neu gestalteten Ambiente des Nuß-

loch Parks, direkt neben dem Mondspritzerbrunnen, wurde der Tisch mit den Gäben nun durch den Bauhof der Gemeinde installiert. Im Rahmen eines Pressegesprächs übergaben die Familie Kummerow und die Familie Baumgärtner, als Mitinhaber der Firma Draht Mayr, die Anlage der Öffentlichkeit zur Nutzung. Die Stifter sehen darin eine Möglichkeit, den Park in

Nußloch für Rollstuhlfahrer und ihre Begleiter besser nutzbar zu machen – ganz im Sinne von Gerti Kummerow. Bürgermeister Förster dankte im Namen der Gemeinde für diese Stiftung und betonte, dass sie einen wertvollen Beitrag leistet, um Nußloch gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung und zahlreichen ehrenamtlichen Helfer ein Stück weit barrierefreier zu gestalten.

SUDOKU-RÄTSELECKE

3				2	9			
7	2			1			6	
8		9			7			
9				4		7		
1	5		7		6		2	3
		2		5				8
			3			8		4
	4			8			3	2
			9	7				6

		8	6	5				
						5	7	6
			7		4		8	1
			1				2	4
6		7		3		1		5
4	1			7				
5	7		2		3			
3	6	2						
					5	3	4	

9				6				
		8	3	5	9	7	2	
		2		5		7	8	
7	6						2	5
	4	8		2		6		
		5	3	7	9	8	6	
8		6						
					5			2

		2	6		8	9		
4								
5		1				2		9
8	7				1	9		
1		5		2		3		7
		2	9				8	1
2		7				6		5
								3
			4	5		8	9	

				2		5	6		3
4								8	9
			7	8					5
5	7	9		3					
1				7					4
				1		5	7	8	
3				9	7				
9	5								7
7		6	8		3				

Lösungen:

6 1 9 5 3 7 2 4 8 3 2 2 8 6 1 8 9 7 4 4 7 4 4 8 2 9 8 1 6 9 8 6 9 8 9 1 2 7 4 2 8 2 9 6 7 8 9 1 8 2 7 8 4 2 9 3 6 1 9 7 7 5 1 8 4 4 2 2 2 2 6 9 6 1 1 8 6 9 8 5 1 8 8 6 1 4 3 2 7 5 9 7 2 6 1 8 9 3	2 1 3 5 9 8 6 4 7 8 9 8 8 6 2 7 1 4 7 1 9 8 8 7 7 4 9 8 6 7 8 3 1 6 9 6 3 9 1 2 7 8 9 5 9 2 7 9 5 1 9 7 8 7 9 5 4 4 2 7 8 9 1 8 7 9 5 4 4 2 2 2 2 6 9 6 1 1 8 8 6 1 4 3 2 7 5 9 7 2 6 1 8 9 3	7 2 6 3 5 5 8 9 8 4 9 6 7 8 8 4 4 2 2 9 1 8 9 6 9 5 4 7 7 6 1 2 8 3 8 7 5 9 1 6 4 8 2 4 6 8 2 7 7 9 8 9 1 5 4 4 2 6 8 7 2 1 9 8 5 2 4 6 8 7 1 9 9 5 4 4 2 2 2 6 8
---	---	---